



KORKDÄMMPLATTE BX15R/8406

Radiästhetische Austestung (Plattenstärke 30mm Stärke)

Zielsetzung: Ermittlung des geopathogenen Belastungszeitpunktes bezogen auf geologische Anomalien (Wasserader mit Intensität 1-2).

Getestet wurden das Intensitätsverhalten, die Steigerung der Intensität der geologischen Anomalie und der Zeitraum (Dauer bis zur geopathogenen Belastung).

Das heißt, der Zeitraum den eine 3 cm starke Korkplatte BX15R/ 8406 ausreichend Schutz bietet.

Testmethode: Der Test wurde mittels „Lecherantenne“ Hohlraumantenne und deren vorgegebenen Wellenlängenwerten, Intensitäten nach „Reinhard Schneider“ (Impulszählung , Eintauchmethode) durchgeführt.

Die temporäre Intensitätssteigerung – Senkung bis zur geopathogenen Belastung wurde mental abgefragt = simuliert.

Messkala nach Reinhard Schneider

Intensität	1	starke Geopathogenität
Intensität	2	mittlere Geopathogenität
Intensität	3-4	schwache Geopathogenität
Intensität ab	4	kaum Geopathogenität

Testergebnis:

Kork BX15R/ 8406	Intensität	Zeitraum bis geopathogen
	12	12 Monate
	10	7 Monate
	7-9	41 Monate
	4-3	60 Monate
		bis 10 Jahre

Die Testergebnisse sind als Durchschnittswerte zu verstehen, da geologische Anomalien unterschiedliche Strukturen aufweisen. Die Intensitätsbewertung mit Zeitangaben erscheinen dennoch als gegeben.

Die Netzgitter (Global-Diagonalgitter) sind durch unterschiedliche technische Störfaktoren und Reflexionen, ebenso wie „Spiegelungen“ von in der Nähe befindlichen Wasseradern nicht berücksichtigt. Getestet vom österr. Verband f. Radiästhesie und Geobiologie;